

Pressemitteilung (Nachbericht)

Heilbronn, den 12.07.2023

KI-Festival 2023: Gästezahl verdreifacht

Mehr als 7.000 Besucherinnen und Besucher strömten zum zweiten KI-Festival am 1. und 2. Juli in den Zukunftspark Wohlgelegen, gut dreimal so viele wie im Vorjahr. Das zeigt: KI bewegt die Menschen – und der einmalige Mix aus Wissensvermittlung und Interaktion, Musik und Unterhaltung rund um KI kommt an.

Debbie Gunkel, 42-Event Managerin und Organisatorin des Festivals: „Wir hatten im Vorfeld mit 4.000 Gästen gerechnet. Das fanden wir schon optimistisch. Dass nun mehr als 7.000 gekommen sind, ist der Wahnsinn. Die Atmosphäre war total offen: Alle sind sich auf Augenhöhe begegnet, haben sich über KI ausgetauscht – und über Chancen und Risiken diskutiert. Das war ein ganz besonderer Spirit. Ich glaube, das gibt es in Europa kein zweites Mal.“ Die Gäste konnten an 25 Live-Acts sowie Vorträgen und Workshops teilnehmen. Über 30 Ausstellende präsentierten neueste Trends und Innovationen aus der ganzen Welt. Top-Experten der KI-Community, IT-Unternehmen, Hochschulen und Kunstszene ebenso wie interessierte HeilbronnerInnen und Heilbronner kamen über zwei Tage zusammen und tauschten sich über die schnell wachsende Technologie aus.

Mit einem vielseitigen Programm waren Highlights für KI-Interessierte jeden Alters geboten: Angefangen bei dem KI-Hackathon „Hack for the future“ für Kinder und Jugendliche, über verschiedene Beiträge der Heilbronner Hochschulen wie etwa der Professorin Nicola Mardsen zu Geschlechtergerechtigkeit und KI, bis hin zu einem Workshop des Heilbronner Programm „AI Founders“, das auf der Suche nach spannenden KI-Start-Ups ist, und einer exklusiven Führung durch das erste Gebäude des Innovation Park Artificial Intelligence (Ipai). Neben dem fachlichen Input waren auf der Bühne sommerliche Beats der Hip-Hop-Brass-Band „Fättes Blech“ und akrobatische Show-Einlagen der Gruppe Rock + Dance geboten. Und an acht Foodtrucks konnten die Gäste aus weltweiten Köstlichkeiten von Falafel über Pizza bis zu Schupfnudel wählen.

Thomas Bornheim, CEO der 42-Heilbronn: „Die Menschen wollen mehr über Künstliche Intelligenz erfahren, die neue Technologie verstehen und selbst ausprobieren. Wir bringen sie mit dem Who-is-Who der KI-Szene zusammen und zeigen live und hautnah, wie KI funktioniert. Dabei ist der Festival Charakter – Sommer, Sonne, Musik und Spaß – ein ganz wichtiger Faktor. Die Stimmung hier ist einfach unglaublich.“ Das KI-Festival ist damit auch

Teil eines wachsenden Heilbronner KI-Öko-Systems. Zukünftig sollen weitere Orte zum Experimentieren und Forschen entstehen: Bis 2030 soll sich Heilbronn – nicht zuletzt mit IpaI und KI-Festival – zu Europas größtem KI-Hotspot entwickeln. Thomas Bornheim: „Wir sind schon jetzt in heller Vorfreude auf 2024. Was uns dann erwartet? Mindestens 10.000 Gäste – aus ganz Europa!“

Über die 42 Heilbronn

42 Heilbronn ist eine Programmierschule. Mit einem völlig neuen Lernansatz - 100% Projektarbeit & Peer-Learning - bietet sie den schnellsten Zugang zu umfassenden Programmierfähigkeiten. Der Lernplan baut auf dem Programm und den Inhalten des 42-Netzwerkes auf, in dem rund 15.000 Studierende weltweit lernen. Etwa 330 Menschen studieren in Heilbronn. Initiiert wurde die 42 Heilbronn von der Dieter Schwarz Stiftung, die bis heute auch Hauptförderer ist. Weiterhin engagieren sich mehr als 50 Unternehmen als Partner, darunter Audi, Porsche, MHP, Bosch, Markant, Vector, Xeptum und die Schwarz Gruppe.

Kontakt:

Thomas Bornheim

CEO, 42 Heilbronn

thomas@42heilbronn.de

Deborah Gunkel

Eventmanagerin, 42 Heilbronn

debbie@42heilbronn.de

Powered by:

